

Bringhausen, 31. Januar 2024

Herr
Karl-Heinz Schäffer
Netzer Straße 19

34549 Edertal - Böhne

Geplante Ersterschließung Wochenendhausgebiet Bringhausen; Bauabschnitt 1 - 5

- **1. BA Wochenendstraße – lt. Beschlussfassung vom 02.11.2023**

Sehr geehrter Herr Schäffer,

als Bürgerinitiative „PRO BRINGHAUSEN – WOCHENENDGEBIET“ wenden wir uns mit dem Anliegen an Sie, einen beiderseits transparenten und konstruktiven Dialog zu führen.

Die Gründung unserer Initiative ist eine direkte Antwort auf den von Ihnen mitgetragenen Gemeinderatsbeschluss vom 02.11.2023.

Wir bringen unsere Sorge zum Ausdruck, dass dieser Beschluss den Werten von Gerechtigkeit und Solidarität, zuwiderläuft; insbesondere in Bezug auf das enorme Kostenvolumen von ca. 14 Millionen Euro und die ökologischen Implikationen des kanalbaulichen Großprojekts in Bringhausen.

Zudem zweifeln wir an der Kompatibilität dieses Vorhabens mit den dringenden Anforderungen des Klimaschutzes sowie an der Umsetzung einer transparenten und bürgernahen Finanzpolitik.

Ein umfassender und ehrlicher Dialog zwischen Gemeinde und betroffenen Bürgern steht noch aus.

Im Rahmen der Bauausschusssitzung vom 19.10.2023 haben wir Ihre Überlegungen zu einer Abrechnungsmethodik im Wochenendgebiet zur Kenntnis genommen; welche die Grundstückseigentümer möglicherweise über die bestehende Satzung hinaus finanziell belasten könnte. In diesem Zusammenhang bitten wir um eine nachvollziehbare Erläuterung, wie sich dieser Ansatz mit den zentralen Fraktionswerten der Solidarität und Gerechtigkeit verträgt. Wir sind darauf bedacht zu erfahren, wie Sie, unter Wahrung der Gleichbehandlung aller Bürger, diesen Ansatz rechtfertigen und seine Übereinstimmung mit den genannten Grundwerten sicherstellen?

Demgemäß bedürfen folgende Fragen Ihrer aufschlussreichen Beantwortung:

1. Auf Basis welcher rechtlichen Erwägungen wurde beschlossen, das bestehende und in Funktion stehende Abwassersystem zu ersetzen?

2. Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Vertretbarkeit des Projekts angesichts der eskalierenden Kosten in allen Lebensbereichen?
3. In welchem kausalen Zusammenhang sehen Sie die Reparatur der Wochenendstraße mit der geplanten Erschließung des kompletten Wochenendgebiets?
4. Wurde der Gemeinderat umfassend über die Höhe der finanziellen Implikationen des Projekts für die betroffenen Bürger und der daraus resultierenden Folgen in Kenntnis gesetzt?
5. Welche Vorgehensweise beabsichtigen Sie bei einer Kostenüberschreitung?
6. Welchen Standpunkt vertreten Sie hinsichtlich der Durchführung aller geplanten Bauabschnitte?

Für eine vernünftige Entwicklung von Bringhausen und insbesondere des Wochenendgebiets bitten wir um die Beantwortung der Fragen bis zum 15.02.2024.

Diese können Sie gerne direkt an die Repräsentanten der Bürgerinitiative via E-Mail senden oder an Heike Lenk, Kleeacker 1, 34549 Edertal.

Für Ihr Engagement und Ihren Willen zum Dialog danken wir Ihnen im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Die Bürgerinitiative
„PRO BRINGHAUSEN – WOCHENENDGEBIET“

Ansprechpartner/
Vertreter der BI

Dipl.-Ing. Christine Hess
Dr. Gregor Herz
Dipl.-Ing. Matthias Hoffmann
Knut Jöckel
Stefan Kube
Dipl.-Ing. Ulrich Lenk
Heike Lenk
Dipl.-Ing. Gerhard Ochs
Joachim Wann

hess-christine@gmx.de
Dr.G.Herz@t-online.de
matthias3011@gmx.de
kj@avg-trucks.de
info@dentaltechnik-kube.de
ulrich.lenk@t-online.de
heike-christine.lenk@t-online.de
oc-als@gmx.de
joachimwann@yahoo.de